

MINTschmiede

Begleitmaßnahmen für FördernehmerInnen im Rahmen des MINTality Förder-Calls 2023
Mehr Mädchen MINT-Mut machen

1. MINTality Zugang

Förderung & Wirkung

Förderung bedeutet für uns mehr als nur finanzielle Unterstützung. Förderung bedeutet für uns auch fachliche und methodische Beratung und Begleitung, persönlich durch unsere MINTality Expertinnen sowie unsere KooperationspartnerInnen.

Förderung bedeutet für uns Empowerment und Monitoring durch professionelle Begleitmaßnahmen. Ziel der Förderung ist eine nachhaltige Wirkung bei unseren Zielgruppen im Bereich MINT & Mädchen zu erreichen.

2. Ziel der Begleitmaßnahmen

Zielorientierung in der MINTschmiede

Als MINTschmiede bezeichnen wir alle Begleitmaßnahmen im Rahmen des Förder-Calls 2023 bzw. der Förderung. Ziel der Begleitmaßnahmen ist, die FördernehmerInnen damit so zu unterstützen, dass diese ihre Projekte effizient und effektiv umsetzen bzw. fortsetzen und damit maximale Wirkung erzielen können. Ziel ist zudem, die FördernehmerInnen bzw. deren Projekte so miteinander und mit MINTality zu vernetzen, dass dadurch eine langfristige Beziehung und ein starkes Netzwerk im Sinne unserer Zielgruppen aufgebaut wird. MINTality fungiert hier in der Rolle als Drehscheibe, auf dem Weg der Entwicklung eines schulischen und außerschulischen MINT-Lernwegs für Mädchen, der am Ende auch alle geförderten Projekte umfassen soll.

3. Rollen der Beteiligten

Zusammenwirkung in der MINTschmiede

Förderung bedeutet für uns Empowerment durch wechselseitiges mit- und voneinander Lernen. Jede/r FördernehmerIn ist ExpertIn, d.h. kann und soll die eigene Expertise und Erfahrung einbringen und damit nicht nur von den ExpertInnen seitens MINTality, sondern von allen anderen Mitwirkenden (mit unterschiedlichen Vorkenntnissen) profitieren. Lernen bedeutet für uns Vernetzung, Offenheit, Austausch und (Selbst-) Reflexion.

- **FördernehmerInnen:** ProjektträgerInnen, die jeweils den Lead für ein gefördertes Projekt haben sowie deren Stellvertretungen, die als Mitwirkende (vs. Teilnehmende) gemeinsam von den Begleitmaßnahmen profitieren sollen (min. 1 und max. 2 Personen pro Projekt)
- **MINTality Expertinnen:** MINTality Mitarbeiterinnen, die den Lead für den Förder-Call bzw. die Begleitmaßnahmen haben und die FördernehmerInnen über die Förderlaufzeit unterstützen (in Zusammenarbeit mit dem MINTality Vorstand)
- **Externe ExpertInnen:** KooperationspartnerInnen von MINTality, die die MINTality Mitarbeiterinnen und in Folge die FördernehmerInnen themenspezifisch unterstützen (zT. auch ExpertInnen aus den MINTality Gründungsorganisationen)

4. Begleitmaßnahmen

Werken & Wirken in der MINTschmiede

Die Begleitmaßnahmen setzen sich aus 6 Workshops (3 Workshops pro Jahr, je 0,5 - 1 Tag) sowie der individuellen Unterstützung durch MINTality zusammen und erstrecken sich über die gesamte Förderlaufzeit, d.h. über die Jahre 2024 und 2025. Die Themen der Workshops – Hard Skills ebenso wie Soft Skills – wurden entsprechend den Rahmenbedingungen des MINTality Förder-Calls 2023 vorab von der MINTality Stiftung erarbeitet. Der 6. und letzte Workshop wird bewusst erst während der Förderlaufzeit „customized“ geschmiedet, um aktuelle Entwicklungen und Bedarfe der FördernehmerInnen einfließen zu lassen.

Die Teilnahme bzw. Mitwirkung an den einzelnen Begleitmaßnahmen ist für uns ein Qualitätsstandard und damit min. für den/die ProjektträgerIn verpflichtend (sowie Voraussetzung für die Auszahlung der Fördersumme).

- **Workshop 1 – Projektmanagement** (04 / 2024): Ziele, Zielgruppen, Phasen bzw. Milestones und Rollen in Projekten
 - **Workshop 2 – Wirkungs-Mindset** (06 / 2024): Wirkungsorientierung, Wirkungsstufen und Entwicklung eines gemeinsamen Wirkungs-Mindset
 - **Workshop 3 – Gender & Diversity** (09 / 2024): Sensibilisierung für Rollenstereotype, „(un-) doing gender“ und Vorteile von Diversität
 - **Workshop 4 – Management & Leadership** (11 / 2024): Professionalität im Umgang mit Finanzen, Personal und anderen Ressourcen
 - **Workshop 5 – Kommunikation** (02 / 2025): Kommunikation mit verschiedenen Stakeholdern, Marketing Basics und Social Media Trends
 - **Workshop 6 – open / customized** (05 / 2025): flexibles Angebot, Bedarfserhebung unter den FördernehmerInnen während der Förderlaufzeit (Welches Know-how und Know-who brauchen wir noch? Wie können wir langfristig voneinander profitieren bzw. miteinander kooperieren?)
- + **individuelle Unterstützung & Peer Learning**: halbjährliche Review Meetings (Opening 04 / 2024, Closing 12 / 2025) mit der seitens MINTality zuständigen Programm Managerin, einfache Vorbereitung seitens der FördernehmerInnen anhand von Leitfragen (inkl. Umsetzung der Workshop-Themen und Projektbudget-Check), Förderung von Peer Learning und Vernetzung mit MINTality PartnerInnen

Die konkreten Termine, Themen und TrainerInnen bzw. ExpertInnen der Workshops werden den FördernehmerInnen rechtzeitig bekannt gegeben.

5. Monitoring

Weiterentwicklung in und nach der MINTschmiede

Ziel der finanziellen Förderung und generellen Unterstützung durch MINTality ist, die Projekte bzw. Initiativen finanziell unabhängig und größer zu machen, d.h. die Angebote einer noch größeren Zielgruppe zugänglich und möglichst in allen Bundesländern Österreichs verfügbar zu machen. Dazu braucht es auch ein kontinuierliches und systematisches Monitoring während der Förderlaufzeit (Wo steht das Projekt? Sind wir auf dem richtigen Weg oder braucht es Anpassungen? Wie sieht es mit der Finanzierung aus? Was passiert nach der Förderlaufzeit? etc.). Die regelmäßigen Review Meetings anhand von Leitfragen sollen hierzu einen wesentlichen Beitrag leisten.